

Protokoll von der Spartensitzung vom 16.Juni 2018

Die heutige Tagesordnung umfasste 16 Tagesordnungspunkte.

Der Beginn war diemal um 8.30 Uhr

Zu 1) Begrüßung

Der Spartenvorsitzende Gustl Heftberger konnte 8 LVB Zuchtwarte auf das herzlichste begrüßen.

Der ZW Antal Ujj (LVB-Wien) ist entschuldigt

Einen Willkommens Gruß auch an den BSPO Stellvertreter Lutsch, der das Protokoll und die laufenden Berichte und Bilder auf die Homepage stellt. Ein weiterer Gruß galt dem BZW Wallner.. Der Obmann der ÖT Preisrichtervereinigung, Zfrd. Tuider Arnold ist entschuldig

Zu 1a) Genehmigung des Protokoll

Dieser Tageordnungspunkt wurde noch hinzugefügt

Zu 2) Totengedenken:

Leider haben uns auch im abgelaufenen Jahr mehrere Zuchtfreunde für immer von uns verabschiedet. Ich ersuche die Teilnehmer in einer Gedenkminute inne zu halten

Zu 3) Bericht des 1. Vorsitzenden:

Bericht des BSPO

B- Schau 2017, ein hervorragendes Meldeergebnis mit 2400 Tauben in 81 verschiedenen Rassen.

Auch die Teilnehmerzahl an den 5 Rassebezogenen Europaschauen konnte durchaus als zufriedenstellend angesehen werden, die Anzahl der Tauben bei diesen RBES betrug 870 Stück.

Besonders erfreulich war, dass von den 14 Taubenrassen die zur Zeit in Österreich anerkannt sind, 12 ausgestellt wurden und das auch noch in einer prima Qualität.

Dafür möchte ich mich bei allen Ausstellern herzlichst bedanken, der Nationalstolz für unsere heimischen Taubenrassen kommt schön langsam zurück.

Weiters möchte ich mich beim gesamten AL Team bedanken, sowie bei den Mitarbeitern der Sparte vom Boxenaufbau bis Abbau.

Kritik gab es bzgl. der Preisrichterzuteilung von Sondervereinen, wir von der AL sind immer bestrebt, die gewünschten Preisrichter den Vorschlägen der Sondervereine nachzukommen. Dies ist aber nicht immer möglich, da oft ein Preisrichter von mehreren SV vorgeschlagen wird. Lt. AAB müßten von einem SV bzw. Rasse 60 Tiere gemeldet werden, damit überhaupt ein Vorschlagsrecht besteht.

Das Bewertungsergebnis durch den Preisrichter ist wie bei einem Schiedsrichter bindend, es besteht zwar die Möglichkeit eines Einspruchs bzw. Nachbewertung bis Samstag Vormittags.

Die Kritiken und Beschuldigungen durch Züchter und Preisrichtern gegen andere Preisrichterkollegen bei der letzten Bundesschau bzw. RBES ist nicht zu akzeptieren.

Der Kroatische Kollege wurde diesbezüglich vom Kroatischen PR Verband für die nächsten 3 Jahre gesperrt.

Das Preisrichteramt ist ein Ehrenamt und man braucht sich nicht zu wundern, dass sich durch solche Beschuldigungen keine Züchter mehr für die Ausbildung zum Preisrichter melden.

Unser schönes Hobby soll ja Freude machen und nicht die wenigen Funktionäre auch noch zu vertreiben.

Zur 29. EE Schau nach Herning (Dänemark) wird vom RÖK wieder ein Sammeltransport organisiert. Meldeschluß ist der 31. August, die Anmeldungen können nur über die Kontaktpersonen erfolgen. Die Sparte Tauben unterstützt den Transport mit 5€ pro Tier (nicht den Aussteller).

Bei der Voranmeldung wurden 150 – 200 Tauben und 3 Preisrichter gemeldet, pro 100 ist auch ein Transportbegleiter mit dabei.

Zu 4) Bericht des 2.Vorsitzenden Lutsch Josef über die Homepage

Zur Zeit ist die Seite der Preisrichter Offline
Probleme macht mir der Anmeldeschluß der Bundesschau

Zu 5) Bericht des BZW Wallner

Ausführung ÖDAST näher gebracht
Genauere Information findet man auf der Homepage des ÖDAST (<http://www.oedast.at/>)

Zu 6) Bericht des Preisrichter Obmann Tuider Arnold

Am 4.3.2018 war die JHV der Taubenpreisrichter wie immer in Grein.

Die Öster. Taubenpreisrichtervereinigung hat derzeit 24 Aktive und 7 Ehrenmitglieder.

Am 22.4.2017 ist unser langjähriger PR Kollege Franz Drobny im 84 Lebensjahr verstorben (18.1.1933 - 22.4.1917).

Bei der Internat. Taubenpreisrichterschulung vom 15.-17.Sept.2017 in Doorn - Holland waren die PR Kollegen Heftberger, Sattellecker, Wallner und Tuider von Österreich dabei. Ein ausführlicher Gesamtbericht wurde von unserem SV Delegierten Georg Sattellecker gebracht, mit Original Stick des Veranstalters und ausführlicher darauffolgender Fachdiskussion.

Die nächste Internat. PR Schulung ist vom 14.-16.Sept. 2018 in Dänemark, wo auch die kommende Europaschau sein wird.

Seit Mai 2017 ist PR Kollege Josef Schafleitner wieder aktiver PR.

Bei der 22. BS vom 16.-17. Dez. 2017 in Wels waren insgesamt 3276 Rassetauben davon 870 bei der Rassebezogenen EE Schau (200 Malteser, 134 Florentiner, 116 Huhnschecken 386 Engl. Großkröpfer und 34 Engl. Zwergkröpfer) somit verbleiben 2406 Rassetauben für die Öster. Bundesschau (inkl. 32 Neuvorstellungen) es waren 27 PR im Einsatz davon 10 PR Kollegen aus dem Ausland. Bei der Bundesschau waren wie in der Vergangenheit wieder hervorragende Rahmenbedingungen in unserer Halle, sehr hell und ideale Temperatur für die Tauben sowie

breite Gänge und auch kein Zeitdruck beim richten. Ein Vorschlag für die nächste Bundesschau 2019 ist, jeder SV kann sich mit einem Voliere als Werbung beteiligen und die besten 3 Voliere werden von Sparte mit einem Preis belohnt.

Bei der BS hat Rudolf Vogtenhuber die Preisrichterprüfung mit Erfolg abgelegt.

Zur Sondervereinesschulung waren am Samstag die SV der Pfautauben und SV Verkehrtflügelkröpfer eingeladen, es war wie immer ein wertvoller Erfahrungsaustausch mit den SV Verantwortlichen und den Preisrichterkollegen, im kommenden Jahr 2019 wird der neu gegründete SV Steller und Böhmisches Stellerkröpfer und die Rasse Lockentauben eingeladen.

Die Große V-Urkunde in der Saison 2017 haben die Züchter Josef Wiedermann (Stellerkröpfer), Erich Wimmer (Italienisches Mövchen), Gerhard Meier (Engl. Kröpfer), Josef Weiss (Strasser), errungen.

Lobend erwähnen möchte ich unseren Fachredakteur des ÖKZ der Sparte Tauben Andreas Boisits, er schreibt nicht nur hervorragende Fachartikel sondern sie werden laufend mit super Fotos dokumentiert, der ÖKZ ist als Fachzeitschrift für alle Sparten inzwischen in der EE äußerst positiv anerkannt.

Abschließend möchte ich mich bei Spartenleiter Gustl Heftberger und bei SV Delegierten Georg Sattellecker für die sehr gute Zusammenarbeit im Sinne der Rassetaubenzucht in Österreich bedanken und wünsche allen einen konstruktiven fachlich informativen Sitzungsverlauf.

PR Obmann Arnold Tuider

Zu 7) Bericht des SV Delegierten

Siehe Anhang

Zu8)Berichte der LVB Zuchtwarte

Siehe Anhang

Zu 9) Bericht des BZA Vorsitzenden Heftberger August

Siehe Bericht BSBO

Zu 10) Bericht Freude mit der Kleintierzucht

Siehe Bericht BSBO

Zu 11) Vorbericht von Rassebezogene Europaschau in Wels

Siehe Bericht BSBO

Zu 12) Bundesschulung LVB Tirol

Einladung war in der Mappe

ZU 13) Bundesringe 2018+2019

Zu 14) Neuwahlen

Herr Wimmer Günther übernahm den Wahlleiter, der vorliegende Wahlvorschlag wurde von den Delegierten angenommen und alle Funktionäre wurden einstimmig gewählt

1. Vorsitzender: Heftberger August, 4680 Haag am Hausruck, Grolzham 34
Telefax: 07732/3098, Mobil: 0699/ 1254 6058, E-Mail: a_heftberger@gmx.at

2. Vorsitzender und EDV Berater: Lutsch Josef, 4941 Mehrnbach, Atzing 23
Mobil: 0681/ 8185 3549, E-Mail: office@rasetauben.at

Bundeszuchtwart: Wallner Karl Michael, 2460 Bruck/Leitha, Eisteichgasse 29
Mobil: 0676/ 9388 604, E-Mail: km.wallner@gmx.at

Bundeszuchtwart Stellvertreter: Siller Wolfgang, 3552 Stratzing Untere Hauptstraße
Tel. 02719 2029 0664 6174192 E-Mail: wolfgang.siller@railcargo.at

Zu 15) Schlusswort des Vorsitzenden

Der Vorsitzende bedankte sich bei den Teilnehmern für die aktive Mitarbeit und wünscht sich dies auch in Zukunft.

